

„Globalisierungsbarometer“

Methode: Einstiegübung, Impulsübung

Inhalt: Durch die Beschäftigung mit einer scheinbar alltäglichen Situation werden die TN ins Thema Globaler Agrarhandel eingeführt

Ziel: Interesse am Thema Globaler Agrarhandel bei den TN wecken. Position beziehen lernen. Empathie und Handlungsmöglichkeiten aufzeigen.

Dauer: ca. 10-15 min

Alter: 12+

TeilnehmerInnenanzahl: 8+, 1 SpielleiterIn

Ausarbeitung: Niko Reinberg, Welthaus Diözese Graz-Seckau 2008

Benötigte Materialien: Keine

Beschreibung: Bei dieser Übung werden Positionen zu einer widersprüchlichen Aussage bezogen und dadurch von den TN hinterfragt.

Ablauf:

Die TeilnehmerInnen sammeln sich in der Mitte des Raumes. Der/die Spielleiter/in liest eine Aussage vor, zu der sich die TN im Raum positionieren müssen, z.B. rechts „Ich bin dafür“ oder links „Ich bin dagegen.“ Einzelne TN können zu ihrem Stand-Punkt befragt werden.

Mögliche Aussagen:

„Sepp isst in seinem steirischen Dorf eine Wurstsemmel. Das ist ein globales Ereignis.“

„Durch bessere Anbaumethoden kann das Welternährungsproblem gelöst werden.“

„Durch gerechte Verteilung der Ressourcen des Planeten wären die großen Probleme der Menschheit gelöst.“

Spielvariante:

Der Raum kann auch durch ein Klebeband in zwei Hälften getrennt werden.

Die Übung ist gut zur Auflockerung während eines Inputs einzusetzen. Hier kann die Aussage evtl. in eine Powerpoint-Präsentation eingebaut oder auf ein Flipchart geschrieben werden.

TIPPS

Wichtig ist, die verschiedenen Perspektiven auf eine Aussage zuzulassen. Es gibt kein Richtig und kein Falsch. Es geht vor allem darum möglichst viele verschiedene Aspekte einer Situation darzustellen und erfahrbar zu machen. Bei jüngeren TN können die Aussagen vereinfacht werden.